



2.6 BAHNEN WIE GEWOHNT

Was	Raumaktion
Wer	Kids im Alter von 9-18
Dauer	1 - 3 Stunden
Output	Interventionen im öffentlichen Raum
Du brauchst	Papier, Stifte, Material für Intervention ...

ZIEL: Diese Raumaktion fordert dazu auf, gewohnte Bewegungsmuster bewusst zu durchbrechen.

Und so geht`s

Meist bewegen wir uns in gewohnten Bahnen durch die Stadt. Was aber geschieht, wenn wir diese Bewegungsmuster durchbrechen? Wie nehmen wir dann unser Wohnumfeld wahr?

Der/die Kinder- und JugendarbeiterIn zeichnet eine Skizze des Parks, des Platzes ... und trägt jene Wege in die Skizze ein, die er/sie täglich geht. Auf Nachfragen der Kids fordert er/sie diese auf, ebenfalls jene Wege einzutragen, die sie am Platz bzw. im Park... zurücklegen.

Wenn mehrere Wege eingetragen sind richtet der/die Kinder- und JugendarbeiterIn folgende Frage an die Kinder und Jugendlichen:

Warum bewegst du dich auf diesen Wegen?

Warum gehst du nicht auf anderen Bahnen?

Kurze Diskussion der Begründungen.
Danach erhalten die Kids zwei Aufgaben:

Teil 1: neue Wege finden

Gehe über den Platz, durch den Park..., durchbrich aber bewusst dein gewohntes Bewegungsmuster. Lass dich durch den Raum treiben, ohne ein Ziel vor Augen zu haben und ohne Konventionen zu beachten. Achte darauf, was du dabei erfährst? Was nimmst du neu wahr?

Diese neuen Wege werden auf der Skizze gezeigt.

was schafft raum? Stadtteilarbeit mit Kindern & Jugendlichen ist ein Gemeinschaftsprojekt der Stadtplanung Wien (MA18, MA19, MA21A), der MA 13 und von wienXtra - Institut für Freizeitpädagogik (ifp).

Aktuelle Informationen: www.was-schafft-raum.at | E-Mail: info@was-schafft-raum.at | T: +43 1 774 12 87

Inhalt und Konzept: **inspirin**, Dipl.-Ing. Sabine Gstöttner, Clara Rindler-Schantl, Jänner 2017

WEM GEHÖRT
DER ÖFFENT-
LICHE RAUM?
2



Verschiedene Angebote im öffentlichen Raum sind Anreize, um deine gewohnten Wege zu verlassen: Spielregeln, ein Tunnel oder ein Mikrofon

Beantworten folgender Fragen:

- Wie ist es dir beim Gehen ergangen?*
- Was wünschst du dir auf diesem neuen Weg?*
- Ist dir beim Gehen etwas abgegangen?*

Danach wählen die Kids aus allen Wegen einen aus und tragen diesen Weg in die Skizze ein.

Teil 2: den neuen Weg in Szene setzen

Überlege, welche Anreize du schaffen musst, damit dein neuer Weg benutzt wird. Wie könnten andere Kinder und Jugendliche oder auch Erwachsene auf diesen neuen Weg gebracht werden?

Einzeichnen der Anreize in die Skizze. Die Anreize können in einer Intervention im Maßstab 1:1 im Park, am Platz... umgesetzt werden. Hier helfen Schilder, Markierungen, Sessel, ein Mikrofon, Station mit Speisen und Getränken um andere Kids oder Erwachsene entlang des neuen Wegs zu führen.

Information für den/die Kinder- und JugendarbeiterIn

- Anmeldung der Intervention

was schafft raum? Stadtteilarbeit mit Kindern & Jugendlichen ist ein Gemeinschaftsprojekt der Stadtplanung Wien (MA18, MA19, MA21), der MA 13 und von wienXtra - Institut für Freizeitpädagogik (ifp).

Aktuelle Informationen: www.was-schafft-raum.at | E-Mail: info@was-schafft-raum.at | T: +43 1 774 12 87

Inhalt und Konzept: **inspirin**, Dipl.-Ing. Sabine Gstöttner, Clara Rindler-Schantl, Jänner 2017